

September 1935

# Neues Theater in der Praterstraße

(Bühne des Wiener Volksbildungsvereines)  
II., Praterstraße 25, Telephon: A-40-5-27

Heute!

Heute!

## Frischer Wind aus Kanada!

Ein Schwank mit Musik in 4 Bildern von **Hans Müller-Nürnberg**

Musik von **Herbert Walther**

Wiener Bearbeitung und Gesangstexte: **Oskar Kanig**

Musik der Wiener Einlagen: **Josef L. Kende**

*Sedovsky  
Jenny*

Musikalische Leitung: **Josef L. Kende**

Am 2. Flügel: **Uda Troschl-Kozlik**

Ingenieurung: **Paul Hardtmuth**

Bühnengestaltung: **Walter v. Höpflin**

Kurt Hammermann, der Chef . . . . .	Paul Hardtmuth
Trude, seine Tochter . . . . .	<del>Ella Hammaufel</del>
	Polly Müller
Lotte Meier, Privatsekretärin . . . . .	<del>Marietta Göttinger</del>
	Camilla Weber
Friedrich Merkl, Prokurist . . . . .	Martin Miller
Jaro Berneky, Sekretär . . . . .	Milo Sperber
Gustav Schmitt, Portier . . . . .	Edi Klitsch
Marie, Stubenmädchen . . . . .	<del>Majda v. Gutten</del>
Hans Flint . . . . .	<del>Karl Fernbach</del>
	Erich Mikowiz
Madame Violette, Kabarettistin . . . . .	Mary v. Lind
John Baker . . . . .	Theo Frisch-Gerlach

Das 1. und 2. Bild spielt im Büro der Hammermannwerke,  
das 3. und 4. Bild in der Villa Hammermanns

**Pause nach dem 2. Bild**

Büro-Möbel: American Trading-Linhart, IX., Ruzsdorferstraße 14

Möbel im 2. und 3. Akt: L. Grünwald, Möbelhaus, I., Wollzeile 21

Beleuchtungskörper: P. Planer A. G., Praterstraße 17

Silbergeschirr: Württembergische Metallwarenfabrik, VII., Mariahilferstraße 62

Porzellan: Rasper & Söhne, I., Graben 15

Kassen-Eröffnung: 7 Uhr                      Beginn: 8 Uhr                      Ende: 10 1/4 Uhr

Programmpreis 20 Groschen — Garderobe: pro Person 20 Groschen (bis 4 Stück)

Vorverkauf: bei Kartenzentrale Gronner, Berggroß und im Theatergebäude

Besuchen Sie unsere Werbevorstellungen bis 29. September 1935  
zu Einheitspreisen von 1 Schilling und 50 Groschen



C 7-1244

# Neues Theater in der Praterstraße

(Bühne des Wiener Volksbildungsvereines)

II., Praterstraße 25, Telefon: R 40-5-27

Heute!

1. X. 2935

Heute!

## Schwarze Wolke

Schauspiel in drei Akten von **W. R. Chesterton.**

Personen:

Lord Gressford	Paul Horn
Lady Lydia Gressford	Thekla Ahrens
Robert Lendley	Norbert Kamil
Fenwick	Theo Frisch-Gerlach
Percy Kendall	Karl Fernbach
Pandopoulos	Paul Hardtmuth
Mrs. Savory	Marianne Lamberg-Offer
Madame Kateau	Marietta Ellinger
Frynn	Franz Fürst
Crosswell	Karl v. Podrazky
Devries	Otto Ambros
Tai	Milo Sperber
Ein Miger	
Ein Kellner	
Ein Diener	

Inszenierung: **Paul Hardtmuth.**

Bühnengestaltung: **Walter von Hoeslin.**

Regierungssitz einer englischen Kolonie in Ostasien.

Erster Akt: Klubhaus / Zweiter Akt: Bei Pandopoulos / Dritter Akt: Gouverneurspalast

**Pause nach jedem Akt.**

Anfang 8 Uhr      Ende 10 1/2 Uhr

---

**Programmpreis 20 Groschen - Garderobe pro Person 20 Groschen.**

---

Die Toiletten der Frau Ahrens sind im 1. und 2. Akt aus dem Atelier **Höchsmann-Steininger**, VI. Mariahilferstraße 1c; im 3. Akt: **Else Mehger**, Pariser Modelle, III. Hauptstraße 33.

Schmuck: **Perlenkönigin** (M. Fleischer) VI. Mariahilferstraße 81.

Anzug und Frack des Herrn Horn aus dem Atelier **Rojak**, I. Bauernmarkt 24.

Die Garderobe des Herrn Kamil u. Fernbach ist aus dem Modeatelier **Brüder Klimt**, VI. Mariahilferstr. 62

Möbel: **Grünwald**, I. Wollzeile 21. — Beleuchtungskörper: **Paul Planer** A. G. II. Praterstern 17.

Korbmöbel: **Prag-Rudniker**, VI. Mariahilferstr. 1.

Orientalische Kunstgeräte: **Orientalisches Kunstgewerbehaus**, I. Kärntnerstraße 23.

Teppiche und Vorhänge: **Gerngroß** A. G. VII. Mariahilferstraße —

Bartisch und Einrichtung: **M. & E. Mayer**, I. Lobkowitzplatz — Silberwaren: **Württembergische Metallwarenfabrik**, I. Kärntnerstraße. — Glas und Porzellan, **Rasper & Söhne**, I. Graben 15.

**Vorverkauf:** bei Kartenzentrale Gronner, Gerngroß und im Theatergebäude.



C 77244

# Neues Theater in der Praterstraße

(Bühne des Wiener Volksbildungsvereines)

II., Praterstraße 25, Telephon: A-40-5-27

**Heute!**

7. X. 1935.

**Heute!**

## Tür an Tür

Wiener Volksstück in 7 Bildern von **Carl J. Wels**

Inszenerung: **Dr. Fritz Reimers**

Bühnengestaltung: **Walter v. Höflin**

Karl Burger . . . . .	Norbert Kamil
Grete, seine Frau . . . . .	Camilla Weber
	<del>Sissi Schwauf</del>
Hans Jäger . . . . .	Theo Frisch-Verlach
Frau Grienauer . . . . .	Germa Tesar
Rudi, ihr Sohn . . . . .	Otto Ambros
Frau Reinig . . . . .	Mary v. Lind
Polbi . . . . .	<del>Mina Köhler</del>
	Paula Nova
Klara } Schwestern { . . . . .	Rose Becherer
Tilbe } . . . . .	<del>Mire Walter</del>
	<del>Grete Müller</del>
	Else Rambaufel
Reichel, Hausmeister . . . . .	Martin Miller
Biermaj . . . . .	Rafael Zimmermann
Ein Mann . . . . .	Hans Walter

**Pause nach dem 4. Bild**

Möbel: L. Grünwald, Möbelhaus, Wien, I., Wollzeile 21

**Kassen-Eröffnung: 7 Uhr**

**Beginn: 8 Uhr**

**Ende: 10 <sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr**

**Programmpreis 20 Groschen — Garderobe: pro Person 20 Groschen (bis 4 Stück)**

**Vorverkauf:** bei Kartenzentrale Gronner, Gerngroß und im Theatergebäude



W. V. V.

C 7 7244

# Neues Theater in der Praterstraße

II., Praterstraße 25, Telefon: R 40-5-27

Heute!

18. X. 1935

Heute!

## Rasch ein Kind!

Schwank in 3 Akten von Margaret Mayo.

### Personen:

Alfred Hardy, Kaufmann . . . . .	Norbert Kamil
Jimmy Ginkf, sein Freund . . . . .	Martin Miller
Kitty, Alfreds Frau . . . . .	Maria Keier
Aggi, Jimmys Frau . . . . .	Else Rambaufel
D' Flaretti . . . . .	Hans Walter
Maggie, seine Tochter . . . . .	Trante Tomizek
Rosa . . . . .	Rose Becherer
1. Polizist . . . . .	Otto Ambros
2. Polizist . . . . .	Karl v. Podrazky

### Pause nach dem zweiten Akt.

Inzenierung: Martin Miller.

Bühnengestaltung: Walter von Hoesklin.

Anfang 8 Uhr

Ende 10 1/2 Uhr

Programmpreis 20 Groschen — Garderobe pro Person 20 Groschen.

Möbel: Grünwald, I. Wollzeile 21. — Beleuchtungskörper: Paul Planer N. G. II. Praterstern 17.

Teppiche und Vorhänge: Gerngroß N. G. VII. Mariahilferstraße —

Glasgegenstände: M. & E. Mayer, I. Lobkowitzplatz — Silberwaren: Württembergische Metallwarenfabrik, I. Kärntnerstraße. — Glas und Porzellan, Rasper & Söhne, I. Graben 15.

Ab Mittwoch, den 23. Oktober „Der Schwätzer“ (Lustspiel).

Montag, den 28. Oktober: „Wenn der Hahn kräht“ (Lustspiel).

Jeden Sonntag 2 Uhr nachmittags Kindervorstellung.

Leitung: Erika Tannbacher.

Vorverkauf: bei Kartenzentrale Gronner, Gerngroß und im Theatergebäude.



Wr. V. V.

# Neues Theater

in der Praterstraße 25, (ehem. Roland-Bühne) Tel. R 40-5-27

Gastspioldirektion: Felix Bernard

Vom 4. bis 11. November 1935, 7-tägiges Gastspiel der

## Original Tiroler Pradler- Ritterspiele aus Innsbruck

Das Lustigste vom Lustigem Off kopiert - Sensationelle Erfolge bei  
Vollständig neues Programm Nie erreicht! Publikum und Presse im  
Ganz Wien lacht Tränen! In- und Auslande!

### Spielplan:

Montag, 4. November Dienstag, 5. November „Alles Gute kommt von Oben“ oder „Ein Heiratsantrag aus dem Jenseits“ hierauf „Der Geist des gemordeten Markensteiner“ oder „Das Blutgericht im Schauerturm“	Mittwoch, 6. November Donnerstag, 7. November „Der Andere“ oder „Wer hat es eigentlich getan“ hierauf „Hans von Schlangenburg, genannt der Wilde“ oder „Die Rächerin ihrer Unschuld“
Freitag, 8. November Samstag, 9. November „Kunibert der Schröckliche“ oder „Der mitternächtige Kampf mit dem Totengerippe“ hierauf „Liebe macht blind“ oder „Das Amulett im Bett“	Sonntag, 10. November <small>nachm. 1/2 5 Uhr abends 8 Uhr</small> Montag, 11. November „Rezept zur Brautnacht“ oder „A die Liab muaß g'lernt sein“ hierauf „Ritter Blaubart“, der geheimnisvolle Frauenwürger oder „Heiße Liebe, Massenmord u. Strafgericht“

Zur freundlichen Beachtung: Die Pradler-Ritter wiederholen auf Wunsch eines p. t. Publikums gerne jede ihrer Schandtaten, besonders gerne sterben sie so lange, bis es dem p. t. Publikum zuwider ist. — Für Beifall sind sie sehr empfänglich, besonders wenn er nie den Anderen gilt . . . ! !

Beginn 8 Uhr abends, Sonntag 1/2 5 und 8 Uhr abends. — Volkstümliche Preise: S 0 50 bis S 3.-  
Garderobe nicht per Stück, sondern pro Person 20 Groschen — Karten rechtzeitig sichern!  
Vorverkauf täglich von 10—18 Uhr im Theatergebäude.